

Wir sehen dies auch chronologisch entfaltet, indem dem Semmeringe: die Hauensteiner Linie, die Apenninenbahn, der Brenner, die Kaukasusbahn, der Mont-Cenis, die Pacificlinien und der St. Gotthard folgte.

3. Die Tracirung der Bahnen.

Durch die Aufsuchung und Fixirung der Semmeringlinie in einem arg verwickelten Alpenterrain hat die Schule der Eisenbahn-Tracirung, sowohl bezüglich der Disponirung der Linie auf das Terrain, als auch bezüglich der geodätischen Detail-Operationen eine vollständige Umwandlung erfahren. Das Verlassen eines Thales und das Hinübergreifen der Linie in ein anderes Thal, die Wendungen zum Zwecke des Gewinnens einer günstigen Terrainstelle und Thalseite, kurz die disponelle Vertrautheit mit dem denkbar verwickeltsten Terrain, ist in erster Reihe eine Errungenschaft der Semmeringbahn und ist die diesfällige Charakter-Aenderung des Eisenbahnnetzes der Welt diesem Bahnbaue zuzuschreiben, welcher die Vorstufe war für die hier bezüglichlichen weiteren Errungenschaften, wie sie der Brenner, der Schwarzwald, der Böhmer- und der bayrische Wald, die Sierra-Nevada, die Rocky-mountains, die Serra do mar, die Höhen des Kaukasus, des Gotthardstockes etc. zeigen. Aber auch im Detailtracement ist der Semmering eine Schule von durchgreifender Aenderung geworden; seitdem unser College Baron Seenuß die Weinzettelwand bearbeitet hat, ist jede andere noch so schwere Bergtracirungspartie immer noch im Schatten geblieben und wird auf unseren Hochschulen bislang noch kein werthvolleres Detail, als dieses es ist, gelehrt werden können. Der Reflex dieser bedeutsamen Einwirkung der Semmeringbahn auf das Traciren einer Eisenbahn hat thatsächlich zu einer eigenen, der österreichischen Tracirungsschule geführt, die, seither im Gebiete unserer Alpen gekräftigt, den Ruhm unserer Ingenieure weit getragen hat über die Marken unseres Vaterlandes.

4. Die Fortschritte in den Kunstbauten.

a) Brücken und Futtermauern.

Wenn der Semmeringer Bahnbau in dieser Richtung auch keine neuen Constructionen hervorgerufen hat, so waren doch das zerrissene Felsenterrain, das unbezweifelte Geschick unseres Meisters im Ausweichen von Rutschstellen, im Verhindern grosser, im Semmeringer Terrain bedenklicher Anschneidungen und Schüttungen und in der Wahl der